

Distanzaufgaben 26. – 30.04.2021

Deutsch:

Liebe 7b,

da der Distanzunterricht weitergeht, möchte ich zunächst, dass ihr mir euren **inneren Monolog bis Dienstag, 27.04.** an meine Mailadresse oder über Teams schickt.

Im Notfall, **nur im Notfall!** werft ihr ihn in den Briefkasten.

Falls jemand mit der Aufgabe nicht zurande gekommen ist, nutzt nachfolgende Hilfen!

S. 90 /1 – A

/ A b, B a, C a, D b

/ 3 Ideensammlung

Was ist passiert?	Was denkt/fühlt er?	Wovor hat er Angst?	Sprache im Monolog
Chefin: Nagellack, Klapperschlangengift wirkt, wenn Lack flüssig ist	Die Frau ist übergeschnappt, totalverrückt.	Was hat sie vor?	Fragen: was passiert noch alles? Was sollte das denn?
Berührt Stanleys Gesicht mit feuchten Nägeln, Hautspannen an Wunde: stechender Schmerz	Das tat weh!	Komme ich hier heil wieder raus?	Ausrufe: Furchtbar! Was für eine Hexe! Das träume ich nur!
Mr. Sir: Schlag ins Gesicht, drei lange rote Striemen, Mr. Sir schreit auf, fällt zu Boden ...	Der arme Mr. Sir! Das darf sie doch nicht!	Wird Mr. Sir sterben?	Gedankensprünge: Und wenn er jetzt ...? Was soll ich machen? Er sieht aus, als ob ... Ich muss Hilfe holen!
Chefin sagt, Sonnenblumenkerne interessieren sie nicht, Mr. Sirs Kopf zuckt, er schreit schrill auf ...	Was passiert jetzt mit Mr. Sir? Ihr ist das völlig egal!		Umgangssprache: wie ist die denn drauf? Voll krass, die spinnt wohl komplett?
Chefin schickt Stanley zurück zur Arbeit	Bin ich froh, dass ich hier wieder raus bin!		Wiederholungen: oh Mann, oh Mann, oh Mann!

Wir wollen den Roman „Löcher“ nun beenden. Bearbeitet abschließend die folgenden Arbeitsblätter.

Schickt mir die Lösung **bis zum 02.05.** zu.



Eine Handlung zusammenfassen (1)

Deos Vorschlag

Mr. Pendanski hat draußen an seiner Bürotür einen Vorschlagskasten angebracht. [...]

„Wir suchen alle nach Möglichkeiten, etwas zu verbessern“, hatte er zu uns gesagt. „Ihr, ich, die Chefin. Wir sitzen hier alle im selben Boot, und wenn jemand Ideen hat, die einen positiven Effekt¹ für unser Leben haben könnten, sind sie hochwillkommen.“

Die meisten Ideen waren so wie erwartet und ich kann sie hier nicht wiedergeben. [...]

Doch dann kam Deo mit einem Vorschlag. Es war klar, dass er darüber lange nachgedacht haben musste, was mich, ehrlich gesagt, etwas überrascht hat, denn ich hatte vorher nie gemerkt, dass Deo überhaupt nachdachte.

Es hatte mit dem Duschen zu tun. Wasser war sehr knapp. Es war teuer, Wasser nach Camp Green Lake zu bringen. Wir durften nur vier Minuten am Tag duschen. Nach vier Minuten stellte sich die Dusche automatisch ab. Diese vier Minuten waren die beste Zeit des Tages. Vier Minuten im Himmel nach einem Tag in der Hölle. [...]

„Ich hab mir überlegt, einen Vorschlag in Moms Vorschlagskasten zu stecken“, sagte Deo. [...]

„Das will ich hören“, sagte Torpedo.

„Wäre es nicht besser, wenn wir unsere Zeit zum Duschen einteilen könnten?“, fragte Deo.

„Was meinst du damit?“, fragte X-Ray.

„Du verschwendest Wasser, während du dich einseifst“, sagte Deo. „Wie wär’s denn, wenn das Wasser nur fünfundvierzig Sekunden läuft und dann abgestellt wird? Grade lang genug, dass du überall nass wirst. Dann kannst du dir so viel Zeit nehmen, wie du willst, um dich einzuseifen, und stellst dann das Wasser wieder für drei Minuten und fünfzehn Sekunden an.“

Er hatte sogar gerechnet.

„Wie findet ihr das?“, fragte er. „Es ist immer noch eine Vierminutendusche, also verbraucht

sie nicht mehr Wasser. Aber wir haben viel länger Spaß dran.“ [...]

„Du erstaunst mich, Deo“, sagte X-Ray schließlich. „Grips, und dann auch noch scharf aussehen.“

Deo wusste nicht, ob sich X-Ray über ihn lustig machte.

„Das ist wirklich schlau“, sagte Zickzack. [...]

„Was denkst du, Höhlenmensch?“, fragte mich Deo. Er wusste, dass ich ihm eine ehrliche Antwort geben würde.

„Ich denke, dass das eine tolle Idee ist“, sagte ich zu ihm. [...]

An dem Abend stand Mr. Pendanski nach dem Essen auf und machte eine Ankündigung.

„Beim Duschvorgang gibt es eine Änderung“, sagte er. „Es ist Wasserverschwendung, sich einzuseifen, während das Wasser läuft. Keine Sorge. Das Duschen dauert immer noch vier Minuten. Doch zuerst läuft es nur eine Minute, um nass werden zu können. Dann stellt sich das Wasser ab und bleibt genau eine Minute lang aus. In der Zeit könnt ihr euch einseifen. Dann kommt das Wasser für die restlichen zwei Minuten wieder. Das lässt euch reichlich Zeit, die Seife abzuspülen. Denkt daran, nur ein reiner Körper ist ein gesunder Körper.“

Ich konnte es nicht glauben. Hatte ich mich vielleicht verhört?

„Hat Mom gerade zwei Minuten gesagt?“, fragte Deo.

Ich hatte richtig gehört. Wir hatten zwar immer noch vier Minuten zum Duschen, aber nur noch drei davon mit Wasser. [...]

„Tu uns allen den Gefallen, Deo“, sagte X-Ray, „und komm auf keine schlaunen Ideen mehr.“ [...]

Beim Vorschlagskasten geht es nicht darum, dir das Leben leichter zu machen. Es geht darum, es der Chefin leichter zu machen. Dank Deos Vorschlag war die Chefin in der Lage, Wasser zu sparen.

*Louis Sachar: Survival Guide für Camp Green Lake.
Übers. v. Gerold Anrich und Martina Instinsky-Anrich.
Beltz & Gelberg, Weinheim/Basel 2009, S. 23–30, gekürzt*

¹ Effekt: Wirkung, Folgen



Eine Handlung zusammenfassen (2)

- 1 Lies die Geschichte aufmerksam durch.
Worum geht es in dem Textausschnitt? Beantworte die folgenden W-Fragen:

– Wer ist der Erzähler dieser Geschichte?

Der Erzähler dieser Geschichte ist _____

– Welchen Verbesserungsvorschlag macht Deo?

Deo schlägt vor, _____

– Wie reagieren die Mitbewohner von Zelt D auf diesen Vorschlag?

– Wie wird der Vorschlag von der Leitung des Camps aufgegriffen?

– Wozu dient der Vorschlagskasten nach Meinung des Erzählers?

- 2 Formuliere zu folgenden Abschnitten der Handlung passende Überschriften.

Abschnitt	Zeilen	Überschrift
1	1–10	Der Vorschlagskasten für Verbesserungen im Camp
2	11–38	
3	39–53	
4	54–74	
5	75–81	

- 3 a Vervollständige den Einleitungssatz für eine Zusammenfassung:

In dem Textauszug „Deos Vorschlag“ geht es darum, dass _____

Am Ende stellt sich jedoch heraus, dass _____

- b Schreibe die Zusammenfassung in deinem Heft zu Ende.

Tipp: Orientiere dich an den Abschnitten und Überschriften aus Aufgabe 2. Du kannst so beginnen:

Am Mr. Pendanskis Bürotür gibt es neuerdings einen Vorschlagskasten. Hier können die Campbewohner ...

Mathematik

Löse folgende Aufgaben im Lehrbuch:

1. Seite 140 Nr. 3 (Beachte, dass bei den Aufgaben 3e und 3f Klammern auftreten. Informiere dich im Tafelwerk, wie diese Klammern aufgelöst werden.)
2. Seite 140 Nr. 1 grün
3. Seite 133 Nr. 5 grün

Wir vergleichen im Unterricht.

Englisch

- Vokabeln S. 201 und 202 abschreiben, lernen, schreiben üben und einfache Sätze damit bilden (Aussprache in eckiger Klammererlesen bzw. googlen.)
 - Text S. 59-61 lesen, 61/2 und wb S. 40/14 = ABGABE **61/2** BIS FREITAG
-

Physik

Das U-Boot

Erläutere, wie ein U-Boot seine Gewichtskraft ändert.

Erkläre dazu die Begriffe:

Sinken, Schweben, Steigen, Schwimmen (S.49)

Beantworte dann Lb. S.55/6!

Chemie

1. Erkläre den Begriff „Molekülsubstanz“. Verwende dazu das Lehrbuch Seite 56.
2. Nenne Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Bau des Sauerstoffmoleküls und des Stickstoffmoleküls.
3. Fertige einen Steckbrief für Ozon an!

Wir vergleichen im Unterricht.

Geografie

Die Zone des Tropischen Regenwaldes

Fertige ein Mind-Map zum Regenwald an im AH S. 15 Nr. 1,2 und bereite dich damit auf einen Schülervortrag zum Thema vor. (PP oder Lernplakat ist auch möglich)

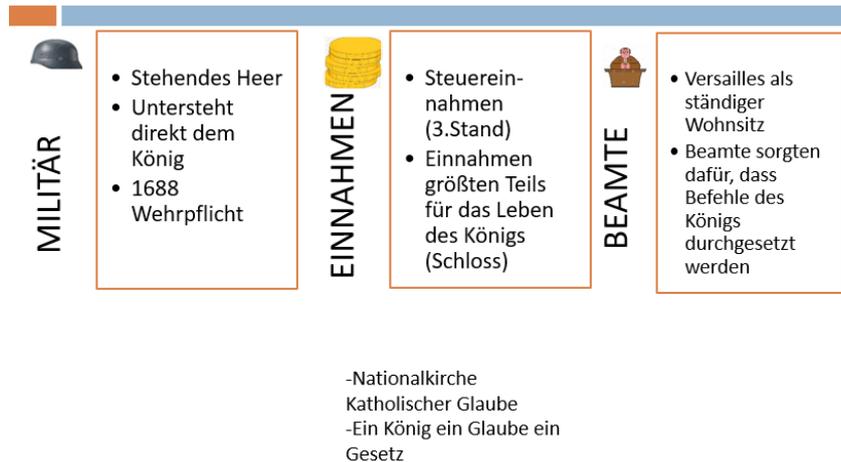
Termin: nach den Pfingstferien zum nächsten Unterricht

Geschichte

Thema: Säulen der Macht

Übernimm (ergänzend zu deinen eigenen Stichpunkten/ letzte Aufgabe) diese Informationen als Lernstoff in deinen Hefter:

Herrschaftsstützen Ludwigs XIV.



Ethik

Thema: Mein Idol im Licht und Schatten

Arbeite weiter am Projekt... **Abgabe 30.04.2021 (per Teams oder Mail)**

Musik

Erarbeite einen Schülervortrag über das Leben und Schaffen von Georg Friedrich Händel !

- Dauer ca. 5 Min. Sprechzeit
- handschriftlich
- in Stichpunkten

Wähle in YT EIN Musikbeispiel von Händel aus und stelle es kurz vor! (Musikart, warum / für wen geschrieben)

Achtung! Es darf NICHT die " Feuerwerksmusik " sein!

Kunst – Abgabefrist 8.05.21

Thema: Schriftgestaltung

Recherchiere im Internet zu den folgenden Fragen:

- 1) Wie entwickelte sich unsere heutige Schrift (Urgesellschaft bis heute):
Erkläre folgende Begriffe:
 - Vorstufen der Schrift
 - Wortbildschrift
 - Wortlautschrift
 - Lautschrift
- 2) Was ist ein Monogramm?
- 3) Gestalte dein eigenes Monogramm auf einem A5 Blatt

Lege die Aufgabe in eine Folie, beschrifte diese mit deinem Namen und der Klasse und werfe in den Briefkasten. Die Ausarbeitung wird im Unterricht nach den Pfingstferien kontrolliert.

Biologie

Löse die MC-Aufgaben (Multiple Choice).

Keine Kreuze machen, sondern w (für wahr) oder f (für falsch) dahinter schreiben!

1. Welche Aussage über Zellen ist richtig?
 - a. Sie sind die kleinste lebende Einheit
 - b. Alle Zellen haben einen Zellkern
 - c. Alle Zellen haben eine Zellwand
 - d. Alle Zellen vermehren sich durch Teilung
2. Folgende Zellorganellen gibt es nur in pflanzlichen Zellen!
 - a. Zellkern
 - b. Mitochondrien
 - c. Chloroplasten
 - d. Zellmembran
3. Eine Aufgabe der Chloroplasten ist ...
 - a. Steuerung der Zellvorgänge
 - b. Nutzung des Sonnenlichts zur Energiegewinnung
 - c. Fotosynthese
4. Die Zellteilung beginnt mit ...
 - a. Der Einschnürung der Zellmembran
 - b. Der Vermehrung des Zellplasmas
 - c. Der Teilung des Zellkerns
5. Zellteilung ist wichtig für ...
 - a. Heilung von Wunden
 - b. Größenwachstum bei Pflanzen
 - c. Entwicklung der Organe des Menschen
6. Welche Reihenfolge ist richtig?
 - a. Zelle – Organsystem – Organ – Gewebe
 - b. Zelle – Gewebe – Organismus – Organ
 - c. Zelle – Gewebe – Organ – Organsystem
7. Welche Aussage passt zur Beschreibung von Gewebe?
 - a. ...sind die einfachste Organisationsebene, da sie die kleinsten lebensfähigen Einheiten im Körper sind
 - b. ... ein Verband von Zellen mit gleichem Bau und Funktion
 - c. Verschiede Organe wirken im Organsystem zusammen
8. Zu den Mikroorganismen gehören
 - a. +Pantoffeltierchen
 - b. Milchsäurebakterien
 - c. Wurzelzellen
 - d. Kokken
9. Typische Formen von Bakterien sind
 - a. Spirillen
 - b. Kegel
 - c. Stäbchen
10. Die meisten Bakterien wachsen und vermehren sich schlecht bei
 - a. 0°C
 - b. 30°C
 - c. 100°C
11. Bakterien sind wichtig für
 - a. die Gesundheit des Menschen
 - b. den Abbau organischer Stoffe
 - c. den Aufbau organischer Stoffe
 - d. die Produktion vieler Lebensmittel (zum Bsp. Brot und Käse)
12. Das Wort Destruenten bedeutet

- a. Produzent
- b. Verbraucher
- c. Zersetzer

Denke dir 5 eigene MC-Fragen aus!

Sende mir deine Antworten und die eigenen Fragen mit den Lösungen **bis Freitag den 30. April per Mail oder Teams zu!**

Du findest auch Aufgaben in Teams (im Biologiekana!l)! Diese Aufgaben sollst du natürlich auch lösen!
